



HESSISCHER LANDTAG

20. 08. 2026

Kleine Anfrage

**Daniel May (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und
Sascha Meier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vom 26.06.2026**

Frühzeitiges Ausscheiden hessischer Lehrkräfte aus dem Schuldienst

und

Antwort

Minister für Kultus, Bildung und Chancen

Vorbemerkung Minister für Kultus, Bildung und Chancen:

Die Fragesteller beziehen sich auf die beiden Schuljahre 2024/2025 und 2025/2026. Die Daten zu Abgängen aus dem Schuldienst werden nach Kalenderjahren ausgewertet. Aktuell liegen nur die Angaben für das Jahr 2024 vor. Angaben für das Jahr 2025 werden aller Voraussicht nach im November 2026 vorliegen. Angaben für das Jahr 2026 werden entsprechend erst im Herbst 2027 vorliegen. Vor diesem Hintergrund beantworte ich die gestellten Fragen auf der Grundlage der Daten für das Jahr 2024.

Gefragt wird hier nach häufig individuellen Lebensentscheidungen. Lehrkräfte scheiden aus verschiedenen Gründen vor dem Erreichen der individuellen Altersgrenze aus. Verbeamtete Lehrkräfte können den Schuldienst auf Antrag vorzeitig verlassen, demgegenüber gibt es jedoch auch Lehrkräfte, die einen Antrag auf Hinausschieben des Ruhestands stellen.

Diese Vorbemerkung vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1 Wie viele Lehrkräfte haben in den Schuljahren 2024/2025 und 2025/2026 ihren Schuldienst vorzeitig, also vor Beginn des Pensions- bzw. Renteneintrittsalters beendet?
Bitte aufschlüsseln nach Alter und Beschäftigungsstatus (verbeamtet/tarifbeschäftigt, davon befristet/unbefristet).

Die Anzahl der verbeamteten Lehrkräfte, die im Jahr 2024 vorzeitig in den Ruhestand übergegangen sind, kann der Anlage 1 entnommen werden. Angaben für das Jahr 2025 werden aller Voraussicht nach im November 2026 vorliegen. Informationen zu vorzeitigem Renteneintritten von angestellten Lehrkräften liegen nicht vor.

Frage 2 In welcher Schulform waren diese Lehrkräfte in den genannten Schuljahren zum Zeitpunkt des Ausscheidens aus dem Schuldienst beschäftigt?

Auf Anlage 2 wird verwiesen.

Frage 3 Wie viele Lehrkräfte beantragten einen Wechsel in den Schuldienst eines anderen Bundeslandes?
Bitte aufschlüsseln nach Zielbundesland.

Die Anzahl der hessischen Lehrkräfte, die im Rahmen des Lehrkräftetauschverfahrens zwischen den Bundesländern (LTV) zu den Schuljahren 2024/2025 und 2025/2026 einen Ausversetzungsantrag in ein anderes Bundesland gestellt haben, kann Anlage 3 entnommen werden. Lehrkräfte können mehrere Bundesländer als Zielwunsch angeben, wodurch es bei der Aussummierung der Länder-Werte zu Mehrfachzählungen kommt.

Frage 4 Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung über die Gründe für ein vorzeitiges Ausscheiden von Lehrkräften aus dem Schuldienst vor?

Die Gründe für ein Ausscheiden aus dem hessischen Schuldienst können beispielsweise im Umzug in ein anderes Land außerhalb des Lehrkräftetauschverfahrens, im Wechsel an eine Schule in privater Trägerschaft oder in einer beruflichen Neuorientierung liegen. Diese Gründe werden jedoch statistisch nicht erfasst, da es hierfür keine Rechtsgrundlage gibt.

Frage 5 Wie viele Lehrkräfte haben ihr Beschäftigungsverhältnis selbstständig aufgekündigt, wie viele wurden gekündigt?

Vor dem Hintergrund der Größe des Personalkörpers liegt die Anzahl der verlangten Entlassungen aus dem Beamtenverhältnis und der Kündigungen des Angestelltenverhältnisses im Jahr 2024 auf einem sehr niedrigen Niveau: Es gab 207 Entlassungsanträge bzw. Kündigungen seitens verbeamteter oder unbefristet angestellter Lehrkräfte. 17 verbeamtete oder unbefristet angestellte Lehrkräfte wurden entlassen bzw. gekündigt.

Frage 6 Liegen der Landesregierung Informationen dazu vor, wie viele der betreffenden Lehrkräfte vor ihrem Ausscheiden aus dem Schuldienst im Rahmen einer Abordnung eingesetzt waren?

30 der von den unter Frage 5 genannten 224 aus dem Dienst ausgeschiedenen verbeamteten und unbefristet angestellten Lehrkräfte waren im Jahr 2024 im Rahmen einer Abordnung eingesetzt.

Wiesbaden, 14. August 2026

Armin Schwarz

Anlagen

Vorzeitige Pensionierungen an öffentlichen Schulen nach Altersgruppen

Altersgruppen	2024
31 bis 40 Jahre	14
41 bis 50 Jahre	33
51 bis 60 Jahre	115
über 60 Jahre	709

Vorzeitige Pensionierungen an öffentlichen Schulen nach Schultypgruppen

Schultypgruppen	2024
Reine Grundschulen	221
Grund-Haupt-Realschulen (ohne reine Grundschulen)	66
Schulformbezogene (kooperative) Gesamtschulen	126
Schulformübergreifende (integrierte) Gesamtschulen	79
Förderschulen	92
Gymnasien	125
Schulen für Erwachsene	4
Berufliche Schulen	158

**Anzahl der Lehrkräfte, die im Rahmen des
Lehrkräftetauschverfahrens zwischen den Bundesländern (LTV)
einen Ausversetzungsantrag in ein anderes Bundesland gestellt
haben**

Bundesland	2024/2025	2025/2026
Brandenburg	3	2
Berlin	4	4
Baden-Württemberg	114	106
Bayern	68	69
Bremen	2	3
Hamburg	5	7
Mecklenburg-Vorpommern	4	1
Niedersachsen	29	22
Nordrhein-Westfalen	39	36
Rheinland-Pfalz	145	109
Schleswig-Holstein	10	11
Saarland	13	8
Sachsen	5	8
Sachsen-Anhalt	4	4
Thüringen	17	21
Insgesamt (mit Mehrfachzählungen)	462	411
Insgesamt (ohne Mehrfachzählungen)	432	395